

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Lichtenstein

Lindpaintner, Peter Joseph

Hamburg; Leipzig, [ca. 1845]

4. Terzett

[urn:nbn:de:bsz:31-283916](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-283916)

N^o 4. TERZETT.

Andantino affettuoso.

Pianoforte.

Marie.

Was der Lie-be wei-che Hand sanft mit Ro-sen einst umwand, trennt des Schicksals Sturm und Streit;

Georg.

Was der Lie-be wei-che Hand sanft mit Ro-sen einst umwand, trennt des Schicksals Sturm und Streit;

Lieb' und Treu' ge-schwo - ren — ach sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le-ben sie entweilt! —

Lieb' und Treu' ge-schwo - ren — ach sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le-ben sie entweilt! —

Eichtenstein.

43

Eern umarmt' ich dich als Sohn, wack-erer Jüngling — doch uns scheidet schon das Ge-bot der

Marie.
Und so
Georg.
Und so
Et - - re und der Pflicht mei - ne Sa - che ist die dei - ne nicht! —

glü - hen in ver - ein - ten Her - zen der ver - has - ten Tren - nung Schmerzen so wirkt des Le - ben
glü - hen in ver - ein - ten Her - zen der ver - has - ten Tren - nung Schmerzen so wirkt das
und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Trennung Schmerzen wirkt das Le - ben

wild und graus, so wirkt das Le-ben wild und graus, ein - sam uns in ei - ne
 Le - - ben ja das Le-ben wild und graus, ein - sam uns in ei - ne
 wild und graus, wirkt das Le-ben wild und graus, ein - sam euch in ei - ne

cresc.

Wüß'..... hin - aus ein - sam, ein - sam uns in ei - ne Wüß' hin -
 Wüß'..... hin - aus ein - sam, ein - sam uns in ei - ne Wüß' hin -
 Wüß'..... hin - aus ein - sam, ein - sam euch in ei - ne Wüß' hin -

calmato

f *pp*

aus! ein - sam uns in ei - ne Wüß'..... hin - aus!
 aus! ein - sam uns in ei - ne Wüß'..... hin - aus!
 aus! ein - sam uns in ei - ne Wüß'..... hin - aus!

f *p* *cresc.* *f*

Marie. Va - ter wei - le!

Georg. Va - ter wei - le!

Lichtenstein. Va - ter wei - le!

Schei - det Kin - der uns droht Ge-

Uein! ich kann ihn nim - mer las - sen

Uein! ich kann sie nim - mer las - sen

fahr; wir sieh'n in Ei - le! uns droht Ge - fahr, wir sieh'n in

o See - len - peim nicht zu er - fal - sen! ihn las - sen!

o See - len - peim nicht zu er - fal - sen! sie las - sen!

Ei - le! du gabst dem Sun - de Pflicht und Wort, du gabst dem

cresc. *pp*

ihn las - sen! o Kampf und Lei - den! vermag's nicht zu
 sie las - sen! o Kampf und Lei - den! vermag's nicht zu
 Gun - de Pflicht und Wort; uns ruft die un - re, wir zieh'n

las - sen! o wer - de un - ser, steh' uns bei!
 las - sen! noch schwur ich nichts, noch bin ich frei! noch schwur ich
 fort!

o wer - de un - ser, steh' uns bei!
 nichts, noch bin ich frei! mich fet - telt
 ihn fet - telt Scham und al - te Treu - e

o wer - de un - ser, steh' uns bei!
 nichts, noch bin ich frei! mich fet - telt
 ihn fet - telt Scham und al - te Treu - e

So blei - be!

Scham und al - te Treu - e! o Kampf und

Scham und al - te Treu - e! ja blei - be, und wir schei - den!

mf *p* *sf*

Lei - den be - gin - nest du auf's neu - e?

p

dol. Was der Lie - be wei - che Hand sanft mit Ro - sen einst umwand

dol. Was der Lie - be wei - che Hand sanft mit Ro - sen einst um - wand, ach!

dol. Was der Lie - be wei - che Hand sanft mit Ro - sen einst umwand

ritard. *a Tempo* *p*

trennt des Schicksals Sturm und Streit! Lieb' und Treu ge - schwo - ren!

trennt des Schicksals Sturm und Streit! Lieb' und Treu ge - schwo - ren!

trennt des Schicksals Sturm und Streit! Lieb' und Treu ge - schwo - ren — ge - schwo - ren!

Ach! sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le - ben sie ent - zweit,

Ach! sie geh'n ver - lo - ren, wenn das Le - ben sie ent - zweit,

Ach! sie geh'n ver - lo - ren, ver - lo - ren, wenn das Le - ben sie ent - zweit,

rit. *a Tempo*

poco stringendo

Und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Tren - nung Schmerzen wirkt das Le - ben

Und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Trennung Schmerzen wirkt das Le - ben

Und so glü - hen in den Her - zen der ver - has - ten Trennung Schmerzen wirkt das Le - ben

poco stringendo

pp

wild und graus uns in ei - ne Wüßt' hin - aus! was der Cie - be wei - che Hand
 wild und graus uns in ei - ne Wüßt' hin - aus! was der Cie - be wei - che Hand
 wild und graus uns in ei - ne Wüßt' hin - aus! was der Cie - be wei - che Hand

rall. *a Tempo*
pp sanft mit Ro - sen einst umwand, trennt des Schick - sals Sturm und Streit!
pp sanft mit Ro - sen einst umwand, trennt des Schick - sals Sturm und Streit!
pp sanft mit Ro - sen einst umwand, trennt des Schick - sals Sturm und Streit!

rallent. *a Tempo*
p *cresc.*

ff Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - - - ren Lieb' und
ff Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - - - ren Lieb' und
ff Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - - - ren Lieb' und

p

cresc.
 Treu' sie *mf* geh'n ver - lo - ren ach ver - - lo - - ren
cresc.
 Treu' sie *mf* geh'n ver - lo - ren ach sie geh'n ver - lo - ren
cresc.
 Treu' sie *mf* geh'n ver - lo - ren ach sie geh'n ver - lo - ren

wenn das Ce - - - ben sie ent-zweit! Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - ren, wenn das
 wenn das Ce - - - ben sie ent-zweit! Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - ren, wenn das
 wenn das Ce - - - ben sie ent-zweit! Lieb' und Treu' sie geh'n ver - lo - ren, wenn das

Ce - - - ben sie ent-zweit!
 Ce - - - ben sie ent-zweit!
 Ce - - - ben sie ent-zweit!

Cichtenstein.

Allegro

Mich ruft die Pflicht! ihr müßt nun schei-den!

lento.

Andante.

p

Le - - be wohl! (Umarmung.) le - - - be wohl!

Le - - be wohl! *Adagio.* le - - - be wohl!

le - - - be wohl!

calando

Adagio.

p *Tempo 1^{mo}*

dimin.

Allegro non troppo.

Pfeiffer.

Eder Herr von

p *cresc.* *f* *Recit.*

Cichtenstein. *Pfeiffer.*

Cichtenstein! Du hier? in Ulm! der Feind der Stadt? Nur lei-se edler Herr! nur lei-se! Euch zu rufen, kam ich ver-

Marie. (herzutretend)

Hier droht Ge-fahr; nehmt euch in

Cichtenstein. *Georg.*

stohlen her; uns droht Ge-fahr... den Herzog.... Himmel! was ist's mit ihm? Hier droht Ge-fahr; nehmt euch in

Acht!

Pfeiffer.

Acht! Die Schwei-zertruppen sind, vom Hund be-sto-chen, dem Her-zog Ul-rich treu-los

wor-den! Sie sich'n da-von; und sei-ne be-ste Kraft ist nun ge-brochen!-

p cresc.

Lichtenstein.

So steht das Land dem Feinde of - fen? O harter

Pfeiffer.

Schlag, der uns ge-trof-fen! Der Her-zog sam-melt um sich sei-ne Treu-en_ ein klei-nes Häuf-lein, da-

rin je-des Haupt ge-wich-tig zähl-t und wiegt; ihr fehlt noch, viel ed-ler Herr von Lichtenstein; und Ulrich

Lichtenstein. *Allegro* (Sie wollen gehen.)

wartet: kommt nur, kommt nur! Wir ziehn in Eile! komm' Ma-ri-e_ Ge-org auf Wieder-se - hen!